

action spurensuche

Mit Ignatius von Loyola in Rom



Romwallfahrt
Pfingstmontag, 21. Mai
bis Freitag, 25. Mai 2018

Kosten

Doppelzimmer 690 €, Einzelzimmer EZ 770 €
(nur einzelne Einzelzimmer vorhanden!).

Dieser Preis beinhaltet: Busfahrt Ellwangen - München und zurück; Transfer in Rom vom Flughafen über die Katakomben zum Hotel; Transfer in Rom vom Hotel über St. Paul vor den Mauern zum Flughafen; Flug mit der Lufthansa von München nach Rom und zurück; 4 x Übernachtung/Halbpension im Casa TRA NOI (Frühstück und Abendessen), Zimmer mit Dusche/WC, incl. römische Bettensteuer; Reisepreissicherungsschein; Kosten für öffentlichen Verkehr und Eintritte.

Nicht im Preis enthalten: Reiserücktritts- und Auslandskrankenversicherung (für beides ist selbst zu sorgen!); Kosten für Dinge des persönlichen Bedarfs.

Bei finanziellen Engpässen kann man um Unterstützung bei der „action spurensuche“ anfragen.

Anmeldung bis 10. Februar

Unter Angabe von Nachname, Vorname (wichtig!: Die Schreibweise muss mit dem Eintrag im Personalweis/Reisepass übereinstimmen, weil es sonst bei den Flügen Probleme geben kann), Geburtsdatum, Geburtsort, Ausweisnummer.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 beschränkt. Nutzen Sie den Anmeldecoupon oder beachten Sie bei Anmeldung per E-Mail, dass Sie alle notwendigen Daten angeben.

action spurensuche
c/o Kath. Pfarramt St. Vitus
Priestergasse 11, 73479 Ellwangen
Tel: 07961/3535, Fax: 07961/2945
Mail: sankt.vitus@t-online.de

action spurensuche
c/o Kath. Pfarramt St. Vitus
Priestergasse 11
73479 Ellwangen

Mit Ignatius von Loyola in Rom
Romwallfahrt 2018
im Programm der „action spurensuche“
der action spurensuche



Rom ist für Ignatius und seine Gefährten ein Gnadenort geworden. Schon auf dem Weg dorthin von Siena her (1537) hörte er Gott sagen: „Ich werde euch in Rom gnädig sein.“ Auf der letzten Wegstation ging er in die Kirche La Storta, wo er eine Umwandlung auf den Dreifaltigen hin spürte und Jesus sagen hörte: „Ich will, dass du uns dienst.“ Ignatius wohnte nach etlichen Umzügen ab 1541 bei der Kirche Santa Maria della Strada, wo 1544 ein neues einfaches Haus gebaut wurde.

Hier wohnte Ignatius bis zu seinem Lebensende in vier engen Zimmern. Von hier aus leitete er den immer größer werdenden Jesuitenorden. Das Schlafzimmer hatte einen kleinen Balkon, auf dem Ignatius mit Blick zu den Sternen gesagt haben soll: „Wir gering erscheint mir die Erde, wenn ich den Himmel betrachte!“ Auf seinem Tisch lagen nur ein Neues Testament, die „Nachfolge Christi“ von Thomas von Kempfen und ein Messbuch zur Vorbereitung der Eucharistiefiern.

Beeindruckende ignatianische Orte sind auch die Basiliken Maria Maggiore, wo Ignatius an Weihnachten 1538 am Krippenaltar die erste Messe feierte (nachdem er dies ursprünglich direkt in Betlehem tun wollte), sowie St. Paul vor den Mauern, wo er am 22. April 1541 fünf Gefährten die Professgelübde im Rahmen einer Messe am Altar des heiligsten Sakraments abnahm, nachdem er zuvor zum ersten General gewählt worden war.

Nach seinem Tod am 31. Juli 1556 wurde Ignatius in der Kirche Santa Maria della Strada begraben und im Jahre 1587 in die benachbarte Kirche Il Gesù überführt, deren Bau Ignatius bereits 1551 beschlossen, wegen Geldmangel aber erst 12 Jahre nach seinem Tod begonnen werden konnte. Dieser

Kirchenbau (siehe Titelbild) ist der erste Auftrag des Jesuitenordens nach dem Konzil von Trient und wurde zum Musterbau des Barocks. Die silberne Statue des Heiligen am prächtigen, in Gold und Lapislazuli gehaltenen Grabesaltar in Il Gesù wurde ebenfalls Stil prägend: Eine Hand zeigt zum Himmel, eine zum Boden hin. Wie die „action spuren-suche“ in einem Lied singt: „Wie im Himmel so auf Erden“ – inspiriert von Philipp Jeningen und dessen „doppeltem Willen“: „Auch auf Erde ist Gott mein Himmel!“

Termin

Flug mit Lufthansa ab München
Pfungstmontag, 21. Mai 2018,
ca. 8.00 Uhr Fahrt des Reisebusses ab
Ellwangen über Ulm zum Flughafen
Freitag, 25. Mai, 14.45 Uhr Rückflug ab Rom,
zurück in Ellwangen um ca. 19 Uhr

Reiseleitung

Pfarrer Michael Windisch, Ellwangen

Aus dem Programm

Führungen an ignatianisch geprägten Orten wie Il Gesù, Maria Maggiore oder St. Paul vor den Mauern, Gottesdienste dort und in einer Katakombe, Besuch des Arbeitszimmers des Ignatius, Besichtigung weiterer wichtiger Sehenswürdigkeiten wie Petersdom oder Lateranbasilika, eine Papstaudienz, Begegnungen mit Persönlichkeiten des kirchlichen Lebens, Morgen- und Abendlob in der Hauskapelle.

Wichtige Hinweise

Da zur Erkundung Roms Fahrten mit Stadtbussen und Wegstrecken zum Gehen notwendig sind, sollte man halbwegs gut zu Fuß sein. Überprüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihres Reisedokuments!



Hiermit melde ich mich zur Wallfahrt „Mit Ignatius von Loyola in Rom“ vom 21. bis 25. Mai 2018 an.

im Einzelzimmer (nur begrenzte Anzahl!)

im Doppelzimmer mit _____
(falls schon sicher)

.....
Name, Vorname (wie im Reisedokument angegeben)

.....
Straße, PLZ, Ort

.....
Geburtsdatum, Geburtsort

.....
Ausweisnummer

.....
E-Mail (falls vorhanden)

.....
Ort, Datum, Unterschrift